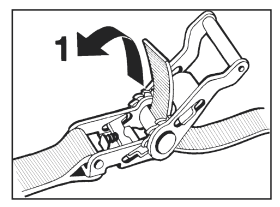
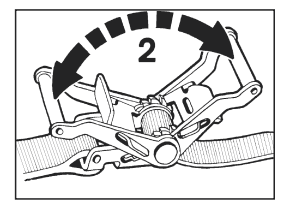
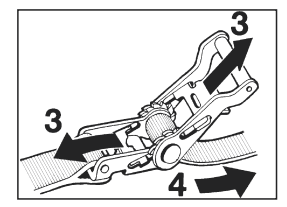
Sortimo International
Ausr¿stungssysteme f¿r Servicefahrzeuge GmbH
Dreilindenstr. 5 - 86441 Zusmarshausen
DEUTSCHLAND www.sortimo.de







(D) Zurrgurte mit Ratsche, Sicherheits-Hinweise und Gebrauchsanleitung

Bei der Auswahl und dem Gebrauch von Zurrgurten muss die erforderliche Zurrkraft (LC) sowie die Verwendungsart und die Art der zu zurrenden Ladung berücksichtigt werden. Die Größe, Form und das Gewicht der Ladung bestimmt die richtige Auswahl, aber auch die beabsichtigte Verwendungsart, die Transportumgebung und die Art der Ladung. Es müssen aus Stabilitätsgründen mindestens zwei Zurrgurte zum Niederzurren und zwei Paar Zurrgurte beim Diagonalzurren verwendet werden. Der ausgewählte Zurrgurt muss für den Verwendungszweck sowohl stark als auch lang genug sein und hinsichtlich der Zurrart die richtige Länge aufweisen. Das Anbringen und das Entfernen der Zurrgurte sind vor dem Beginn der Fahrt zu planen. Während einer längeren fahrt sind Teil-Entladungen zu berücksichtigen. Die Anzahl der Zurrgurte ist nach EN 12195-1:2010 zu berechnen. Es dürfen nur solche Zurrsysteme, die zum Niederzurren mit STF auf dem Etikett ausgelegt sind, zum Niederzurren verwendet werden. Wenn möglich, legen Sie unter die zu sichernde Ladung Anti-Rutsch-Matten mit einem Reibbeiwert von μ = 0,6 mind. Dies kann die Anzahl der zum Niederzurren einer Ladung erforderlichen Gurte erheblich verringern und trägt zur Sicherheit von Ladung und Verkehr bei. Immer mit möglichst großen Höhenwinkel arbeiten, also möglichst steil zurren! Wegen unterschiedlichen Verhaltens, Längenänderung und Belastung dürfen verschiedene Zurrmittel (z.B. Zurrketten und Zurrgurte aus Chemiefasern) nicht zum Verzurren der selben Last verwendet werden. Bei der Verwendung von zusätzlichen Beschlagteilen und Zurrvorrichtungen beim Zurren muss darauf geachtet werden, dass diese zum Zurrgurt passen. Vor Bedienen der Ratsche Gurtband stramm ziehen. Maximal 3 Windung Gurtband auf die Ratschenwelle aufbringen. Öffnen der Verzurrung: Vor dem Öffnen sollte man sich vergewissern, dass die Ladung auch ohne Sicherung noch sicher steht und den Abladenden nicht durch Herunterfallen gefährdet.Falls nötig, sind die für den weiteren Transport vorgesehenen Anschlagmittel bereits vorher an der Ladung anzubringen, um ein Herunterfallen und/oder Kippen zu verhindern. Vor Beginn des Abladens müssen die Verzurrungen so weit gelöst sein, dass die Last frei steht. Während des Be- und Entladens muss auf die Nähe jeglicher tiefhängender Oberleitungen geachtet werden. Die Werkstoffe aus denen Zurrgurte hergestellt sind, verfügen über eine unterschiedliche Widerstandsfähigkeit gegenüber chemischen Einwirkungen. Die Hinweise des Herstellers oder Lieferers sind zu beachten, falls Zurrgurte Chemikalien ausgesetzt werden. Dabei sollte berücksichtigt werden, dass sich die Auswirkungen des chemischen Einflusses bei steigenden Temperaturen erhöhen. Dieser Gurt aus Polyester ist gegenüber mineralischen Säuren resistent, wird aber von Laugen angegriffen. Harmlose Säure- oder Laugen-Lösungen können durch Verdunstung so konzentriert werden, dass sie Schäden hervorrufen. Verunreinigte Zurrgurte sind sofort außer Betrieb zu nehmen, in kalten Wasser zu spülen und an der Luft zu trocknen. Dieser Zurrgurt aus Polyester (PES) ist geeignet für die Verwendung zwischen -40 und +120° C. Heissbereich (über 120°C) und Laugen meiden. Der Temperaturbereich kann sich je nach chemischer Umgebung ändern. In diesem Fall fragen Sie den Hersteller oder Lieferer. Eine Veränderung der Umgebungstemperatur während des Transportes kann die Kraft im Gurtband beeinflussen. Die Zurrkraft ist nach Eintritt in warmen Regionen zu überprüfen. Zurrgurte müssen außer Betrieb genommen werden, wenn sie beschädigt sind: Bei Gurtbändern: Risse, Schnitte, Einkerbungen und Brüche in lasttragenden Fasern und Nähten, Verformungen durch Wärmeeinwirkung. Bei Endbeschlagteilen und Spannelementen: Verformungen, Risse, starke Anzeichen von Verschleiß und Korrosion. Es dürfen nur Zurrgurte instand gesetzt werden, die Etiketten zu ihrer Identifizierung aufweisen. Falls es zu einem zufälligen Kontakt mit Chemikalien gekommen ist, muss der Zurrgurt außer Betrieb genommen und der Hersteller oder Lieferer befragt werden. Es ist darauf zu achten, dass der Zurrgurt durch die Kanten der Ladung, an der er angebracht ist, nicht beschädigt wird. Eine regelmäßige Sichtprüfung vor und nach jeder Benutzung wird empfohlen. Es sind nur lesbar gekennzeichnete und mit Etiketten versehene Zurrgurte zu verwenden. Zurrgurte dürfen nicht überlastet werden: die max.Handkraft von 50 daN(= ca. kg) darf nur mit einer Hand aufgebracht werden, es dürfen keine mechanischen Hilfsmittel wie Stangen und Hebel usw. verwendet werden. Zurrgurte nicht knoten oder verdrehen. Schäden an den Etiketten sind zu verhindern, in dem man sie von den Kanten der Ladung und, falls möglich, von der Ladung fernhält. Gurtbänder sind vor Reibung und Abrieb sowie vor Schädigungen durch Ladungen mit scharfen Kanten durch Verwendung von Kantenschonern zu schützen. Zurrgurte nicht zum Heben, Abschleppen oder zur Personensicherung einsetzen. Um die Funktionsfähigkeit von Ratschen bei häufigem Gebrauch zu gewährleisten, empfiehlt sich eine regelmäßige Fettung der beweglichen Teile. Gebrauchsanleitung zusammen mit dem Kaufbeleg aufbewahren.

(GB) Lashing strap, Safety and usage instructions

The required lashing strength (LC), the method of usage and the type of load to be secured must be taken into account in the selection and use of lashing straps. The size, shape and weight of the load determines the right selection, and also the intended method of usage, the transport environment and the type of the load. For reasons of stability, at least two lashing straps must be used to strap the load down, and two pairs of lashing straps for diagonal lashing. The selected lashing strap must be both strong enough and long enough for the intended purpose, and have the right length for the type of lashing. The fitting and removing of the lashing straps should be planned before starting the journey. Only such lashing systems should be used that are designated on the label as being suitable for lashing down with STF. If possible, lay non-slip mats with a friction value of μ = min. 0.6. under the load to be secured. This can reduce considerably the number of straps required to secure the load, and will also increase load safety and traffic safety. Always work with the greatest height angles possible, fitting the lashing at the steepest possible angle! Due to the different properties and possible changes in length under stress, different lashings (e.g. lashing chains and lashing straps made of chemical fibres) must not be used for lashing the same load. When using additional fittings and lashing devices, ensure that these are suitable for the lashing straps. Pull the lashing tight before using the ratchet. The lashing should be wound a maximum of 3 times round the ratchet shaft. Open the lashing fastener: Before opening the fastener, ensure that the load is still secure without the lashing, and that unloading personnel are not at risk if the load falls. If necessary, any other fittings required for further transport of the load should be fitted to the load in advance to prevent it falling and/or tipping. Before starting unloading, the lashing must be loosened so that the load can be moved freely. This lashing strap is made of polyester, and is resistant to mineral acids, although not to caustic solutions. Dirty lashing straps should be taken out of use immediately, rinsed in cold water and allowed to dry in the air. This lashing strap is made of polyester (PES), and is suitable for use at temperatures from – 40 °C to + 120 °C. Avoid exposure to very hot areas (over 120 °C) and caustic solutions. PES is resistant to mineral acids. A change in the ambient temperature during transport can affect the stress in the lashing strap. The lashing strength should be checked when entering warmer regions. Lashing straps must not be used if they are damaged in any way: For lashing straps: cracks, cuts, notches and breaks in load-bearing fibres and seams, deformation due to the effects of heat. For end fittings and tension elements: deformations, cracks, strong indications of wear and corrosion. Ensure that the lashing strap is not damaged by the edges of the load to which it is fitted. A regular visual check is recommended before and after use. Use only lashing straps that are clearly designated and provided with labels. Lashing straps must not be overtensioned: the maximum manual force of 50 daN (= ca. kg) must only be applied with one hand. No mechanical aids such as bars or levers should be used. Lashing straps must not be knotted or twisted. Damage to the labels should be avoided by keeping them away from the edge of the load, and if possible also away from the load itself. Lashing straps should be protected against wear and abrasion, and damage from loads with sharp edges, by the use of protective covers or corner protectors. Lashing straps must be used only for securing loads, and not for lifting, towing or for personal safety. In order to keep ratchets in good working order under frequent use, the moving parts should be lubricated regularly. Keep these usage instructions together with your purchase receipt.

(F) Sangle d'amarrage, Consignes de sécurité et mode d'emploi

Lors du choix et de l'utilisation de sangles d'amarrage, il doit être tenu compte de la force d'amarrage nécessaire (LC) ainsi que du type d'utilisation et du type de chargement à amarrer. La taille, la forme et le poids du chargement déterminent le choix correct; il doit aussi être tenu compte du type d'utilisation envisagé, de la périphérie du transport et de la nature du chargement. Pour des raisons de stabilité, au moins deux sangles d'amarrage doivent être utilisées pour l'amarrage bas et deux paires de sangles d'amarrage pour l'amarrage diagonal. La sangle d'amarrage sélectionnée doit être suffisamment forte mais aussi suffisamment longue pour l'utilisation prévue; sa longueur doit être adaptée au type d'amarrage. La mise en place et l'enlèvement des sangles d'amarrage doivent être planifiés avant le début du transport. Seuls les systèmes d'amarrage conçus pour l'amarrage bas présentant les inscriptions STF sur l'étiquette doivent être utilisés pour l'amarrage bas. Si cela est possible, des nattes antidérapantes avec un coefficient de friction de μ = 0,6 min. doivent être mises en place sous la charge à sécuriser. Cette mesure peut contribuer à diminuer considérablement le nombre de sangles nécessaires pour l'amarrage bas d'un chargement et peut accroître la sécurité du chargement et du trafic. Un angle de hauteur si possible important doit toujours être choisi pour travailler; l'amarrage doit donc si possible se faire en angle obtus! En raison de leur comportement différent et de la modification de longueur sous charge, différents moyens d'amarrage (p. ex. chaînes d'amarrage et sangles d'amarrage en fibres chimiques) ne doivent pas être utilisés pour l'amarrage de la même charge. Si des ferrures et dispositifs d'amarrage supplémentaires sont utilisés pour l'amarrage, il faut veiller à ce que ces éléments correspondent à la sangle d'amarrage. La bande d'amarrage doit être tendue avant d'utiliser le cliquet. Appliquer au maximum 3 tours de bande de sangle sur l'arbre du cliquet. Ouverture de l'amarrage: Avant l'ouverture, il convient de s'assurer que le chargement est encore stable même sans sécurité et que le personnel s'occupant du déchargement ne soit pas menacé par une chute de composants. Si cela est nécessaire, les moyens d'élingage prévus pour la suite du transport doivent déjà être mis en place sur le chargement pour éviter une chute et/ou un basculement. Avant le début du déchargement, les amarrages doivent être défaits de manière que la charge soit libre. Cette sangle en polyester résiste aux acides minéraux mais est attaquée par les lessives. Les sangles d'amarrage souillées doivent immédiatement être mises hors service, rincées à l'eau froide et séchées à l'air. Cette sangle d'amarrage en polyester (PES) convient à une utilisation à une température comprise entre – 40 et + 120° C. Eviter les zones chaudes (supérieures à 120 °C) ainsi que les lessives; le PES résiste aux acides minéraux. Une modification de la température ambiante pendant le transport peut influencer la force de la bande de la sangle. La force d'amarrage doit être contrôlée en entrant dans des régions chaudes. Les sangles d'amarrage doivent être mises hors service lorsqu'elles sont endommagées: Pour les bandes de sangles: fissures, entailles, encoches et ruptures dans des fibres porteuses de charge et coutures, déformations sous l'effet de la chaleur. Pour les éléments de ferrure et éléments de serrage: déformations, fissures, fortes traces d'usure ou de corrosion. Il convient de vieller à ce que la sangle d'amarrage ne soit pas endommagée par les arêtes du chargement sur laquelle elle est appliquée. Un contrôle visuel régulier est recommandé avant et après chaque utilisation. Seules des sangles d'amarrage parfaitement lisibles et munies d'étiquettes doivent être utilisées. Les sangles d'amarrage ne doivent pas être surchargées: la force manuelle max. de 50 daN(= env. kg) doit uniquement être appliquée d'une seule main; aucun auxiliaire mécanique comme des barres et leviers, etc. ne doit être utilisé. Les sangles d'amarrage ne doivent pas être nouées ou tordues. Des endommagements au niveau des étiquettes sont à éviter en tenant celles-ci à l'écart des arêtes de chargement et, si possible, du chargement proprement dit. Les bandes des sangles doivent être protégées contre le frottement et l'abrasion ainsi que contre les endommagements dus aux chargements à arêtes coupantes en utilisant des revêtements de protection ou des protège-arêtes. Les sangles d'amarrage doivent uniquement être utilisées pour l'amarrage et non pas pour le soulèvement, le remorquage ou la sécurisation de personnes. C'est pour garantir l'aptitude au fonctionnement des cliquets lors d'une utilisation fréquente qu'il est recommandé de graisser régulièrement les éléments mobiles. Conservez ce mode d'emploi avec votre bon d'achat.

(E) Cinta de amarre, Indicaciones de seguridad e instrucciones de uso

Para la selección y el uso de cintas de amarre se debe tener en cuenta la fuerza de amarre requerida (LC = Lashing Capacity) así como el modo de utilización y tipo de carga a sujetar. La elección correcta está determinada por el tamaño, forma y peso de la carga, pero también por el modo de utilización proyectado, el medio de transporte y el tipo de carga. Por motivos de estabilidad, se deben utilizar por lo menos dos cintas de amarre para sujeción por fricción y dos cintas para sujeción en diagonal. De acuerdo al uso previsto, la cinta de amarre seleccionada debe ser no sólo suficientemente gruesa sino también suficientemente larga, y con respecto al tipo de sujeción debe disponer de la longitud correcta. La colocación y quitado de las cintas de amarre se deben planificar antes del comienzo del viaje. Para sujeción por fricción se deben utilizar sólo sistemas de amarre, que exhiban en la etiqueta que han sido diseñados para sujeción por fricción con STF (Standard Tension Force). Si es posible, ponga bajo la carga a asegurar esteras antideslizantes con un coeficiente de frotamiento de por lo menos μ = 0,6. Esto puede disminuir considerablemente la cantidad de cintas necesarias para la sujeción por fricción de una carga, y contribuye a la seguridad de la carga y del tráfico. ¡Trabajar siempre con grandes ángulos verticales, es decir amarrar lo más inclinado posible! Para sujetar la misma carga no deben utilizarse medios de amarre diferentes (p. ej. cadenas de amarre y cintas de amarre de fibras químicas), debido a los distintos comportamientos y por modificaciones de la longitud bajo carga. Cuando se utilicen herrajes y dispositivos de amarre adicionales, se debe prestar atención a que éstos sean apropiados para la cinta de amarre. Antes de operar el mecanismo de trinquete estirar la cinta. Aplicar como máximo 3 vueltas de cinta en el eje del trinquete. Apertura del trincaje: Antes de la apertura debe asegurarse que, la carga este segura aún sin aseguramiento y que no sea peligrosa para los descargadores por posible caída. En caso de necesidad se deben colocar previamente en la carga los elementos de izamiento previstos para el transporte ulterior, a los fines de evitar una caída y/o vuelco de la carga. Antes de comenzar la descarga, se deben aflojar los trincajes de tal manera que la carga esté libre. Esta cinta de poliéster es resistente a la acción de ácidos minerales, pero es atacada por lejías. Cintas de amarre ensuciadas deben ser puestas fuera de servicio inmediatamente, lavarse con agua fría y secarse en el aire. Esta cinta de amarre de poliéster (PES) es apropiada para la utilización entre – 40 y + 120 °C. Evitar áreas de calor (sobre 120 °C) y lejías, el PES es resistente a ácidos minerales. Una modificación de la temperatura ambiental durante el transporte, puede influenciar el poder de la cinta. Cuando se entra en regiones cálidas, se debe verificar la fuerza de trincaje. Las cintas de amarre se deben retirar del servicio cuando están dañadas: En cintas: fisuras, cortes, muescas y roturas en fibras y costuras portadoras de carga, deformaciones debidas a acciones del calor. En herrajes terminales y elementos tensores: deformaciones, fisuras, fuertes síntomas de desgaste y corrosión. Se debe tener cuidado de no dañar la cinta de amarre con los cantos de la carga, donde fue colocada. Se aconseja un control visual periódico antes y después de cada utilización. Se deben utilizar sólo cintas de amarre provistas con identificación legible y etiquetas. No se deben sobrecargar las cintas de amarre. La fuerza manual máxima de 50 daN (= aprox. kg) debe aplicarse sólo con una mano, no pueden utilizarse medios de ayuda mecánicos como barras, palancas, etc. No anudar o torcer las cintas de amarre. Se deben evitar daños en las etiquetas, manteniéndolas alejadas de los cantos de la carga y, de ser posible, de la carga. Se deben proteger las cintas contra rozamientos y desgastes así como contra daños por cargas con cantos cortantes, mediante la utilización de recubrimientos de protección o protectores de cantos. Utilizar las cintas de amarre sólo para sujetar, no para elevar, arrastrar o para aseguramiento de personas. Para garantizar la capacidad funcional de los mecanismos de trinquete con uso frecuente, se aconseja un engrase periódico de las piezas movibles. Guarde estas instrucciones de uso junto con su comprobante de compra.

(DK) Surretov, Sikkerhedshenvisninger og brugsvejledning

Når der vælges surretov, skal der tages hensyn til den nødvendige surrekraft (LC), anvendelsesformålet og til, hvilken slags last det er, der skal fastsurres. Surretovet vælges ud fra lastens størrelse, form og vægt, men også ud fra anvendelsesformålet, transportomgivelserne og hvilken slags last, der er tale om. Af hensyn til stabiliteten skal der benyttes mindst to surretov til nedadrettet og to par surretov til diagonal fastsurring. Surretovet skal være langt og stærkt nok til det beregnede formål og desuden have den rigtige længde i forhold til fastsurringsmåden. Måden, surretovene anbringes og fjernes på, skal planlægges inden turen. Til nedadrettet fastsurring benyttes systemer, der er beregnet til fastsurring med STF (skal fremgå af etiketten). Læg så vidt muligt skridsikre måtter med en friktionskoefficient på μ = 0,6 (min.) ind under lasten. Ud over at reducere antallet af tove, der er nødvendige til fastsurring af lasten, vil dette bidrage væsentligt til sikring af lasten og gøre den mere trafiksikker. Arbejd med så stejle fastsurringsvinkler som muligt! Ikke alle fastsurringsredskaber (f.eks. surrekæder og surretov af kemiske fibre) kan benyttes til at fastsurre samme slags last med, idet de reagerer forskelligt på forskellige påvirkninger og evt. bliver længere, når de belastes. Ved brug af ekstra beslag og surreanordninger skal man forvisse sig om, at disse passer til surretovet. Træk i tovet, så det strammes, inden skralden betjenes. Tovet må max. snoes 3 gange rundt om skraldeakslen. Løsne fastsurret last: Inden tovene løsnes, skal man have forvisset sig om, at lasten står sikkert uden sikring og at der ikke er risiko for, at noget af den falder ned på vognmanden. Evt. anbringes de redskaber, der behøves til videre transport, på lasten i forvejen, så der ikke er fare for, at den vælter eller falder ned. Inden aflæsningen påbegyndes, skal surretovene være løsnet så meget, at lasten står frit. Dette tov af polyester er resistent over for mineralsk syre, men ikke over for lud. Kontaminerede surretove skylles straks i koldt vand og lufttørres. Dette surretov af polyester (PES) kan benyttes ved temperaturer på – 40 og + 120° C. Undgå lud og temperaturer på over 120 °C. PES er dog resistent over for mineralske syrer. Temperaturændringer under selve transporten kan tænkes at påvirke kraften i tovet. Surrekraften kontrolleres efter overgangen til varme regioner. Surretovene må ikke benyttes, hvis de er beskadigede: På surretov: Revner, indsnit, kærv og brud i lastbærende fibre og sømme, formforandring som følge af varmepåvirkning. På beslag og spændelementer: Formforandring, revner, synlige tegn på slitage og korrosion. Pas på, at surretovet ikke beskadiges af kanterne på lasten. Regelmæssig visuel kontrol før og efter brug anbefales. Der må kun benyttes surretove, der er mærket på en læselig måde og forsynet med etiketter. Surretovene må ikke overbelastes: den max. håndkraft på 50 daN(= ca. kg) må kun påføres med én hånd, dvs. der må ikke benyttes hjælpemidler i form af f.eks. stænger, håndtag, osv. Pas på at der ikke kommer knuder eller snoninger på surretovene. Etiketterne kan tage skade, hvis de kommer i kontakt med lasten eller lastens kanter, så sørg så vidt muligt for god afstand. Benyt beskyttelsesovertræk eller kantskånere, så surretovene ikke udsættes for slid eller beskadiges af laster med skarpe kanter. Surretovene må kun benyttes til fastsurring og ikke til løftning, personsikring eller til at slæbe køretøjer bort med. For at sikre, at skraldernes funktionsdygtighed bevares i forbindelse med hyppig brug, anbefales det at smøre de bevægelige dele med jævne mellemrum. Opbevar denne brugsvejledning sammen med købskvitteringen.

(S) Surrningsrem, säkerhetsanvisningar och bruksanvisning

Vid val och användning av surrningsremmar måste den erforderliga surrningskraften (LC) samt användningssättet och typen av last som ska surras beaktas. Lastens storlek, form och vikt avgör valet av surrningsrem, men även användningssättet, transportomgivningen och typen av last. Av stabilitetsskäl måste man använda minst två surrningsremmar vid nedsurrning och två par surrningsremmar vid diagonal surrning. Den valda surrningsremmen måste både vara tillräckligt stark och tillräckligt lång för användningsändamålet samt ha rätt längd med avseende på surrningssättet. Fastsättning och borttagning av surrningsremmarna ska planeras innan körningen påbörjas. För nedsurrning får man endast använda sådana surrningssystem som är konstruerade för nedsurrning med STF på etiketten. Lägg om möjligt halkmattor med en friktionskoefficient på minst μ = 0,6 under lasten som ska säkras. Detta kan minska antalet remmar som behövs för att surra ner en last avsevärt och bidrar därmed till lastens och trafikens säkerhet. Arbeta alltid med så stor höjdvinkel som möjligt, dvs. surra så brant som möjligt! På grund av olika egenskaper och förändring av längden vid belastning får olika surrningsmedel (t.ex. surrningskedjor och surrningsremmar av kemiska fibrer) inte användas till att surra fast samma last. Om extra beslag och surrningsanordningar används vid surrningen måste man se till att de passar till surrningsremmen. Innan spärren används, måste rembandet spännas stramt. Anbringa maximalt 3 varv remband på spärraxeln. Öppna surrningen: Innan surrningen öppnas, måste man förvissa sig om att lasten står säkert även utan säkringen och att den inte kan falla ned på den avlastande personen. Om nödvändigt ska de för den fortsatta transporten avsedda anslagningsmedlen anbringas redan innan, för att förhindra att lasten faller ned och/eller välter. Innan avlastningen börjar måste surrningarna ha lossats så pass mycket att lasten står fritt. Denna rem av polyester är resistent mot mineraliska syror, men angrips av lutar. Förorenade surrningsremmar ska tas ur drift omedelbart, spolas i kallt vatten och lufttorkas. Denna surrningsrem av polyester (PES) lämpar sig för användning mellan – 40 och +120° C. Undvik heta temperaturer (över 120° C) och lutar, mot mineraliska syror är PES resistent. En förändring av omgivningstemperaturen under transporten kan påverka kraften i rembandet. Surrningskraften ska kontrolleras efter införsel i varma regioner. Surrningsremmar måste tas ur drift om de är skadade: Vid remband: sprickor, snitt, skåror och brott i lastbärande fibrer och sömmar, deformationer genom värmepåverkan. Vid ändbeslag och spännelement: deformationer, sprickor, starka tecken på nötning och korrosion. Se till att surrningsremmen inte skadas av kanterna på lasten som den är anbringad på. En regelbunden visuell kontroll före och efter varje användning rekommenderas. Endast läsbart märkta surrningsremmar som är försedda med etiketter får användas. Surrningsremmar får inte överbelastas: max. handkraft på 50 daN (= ca kg) får endast uppbringas med ena handen, inga mekaniska hjälpmedel som stänger och hävarmar osv. får användas. Knyt och förvrid inte surrningsremmar. Skador på etiketterna ska förhindras genom att man håller dem borta från lastens kanter och, om möjligt, från lasten. Remband ska skyddas mot nötning och slitage samt skador förorsakade av last med vassa kanter genom att man använder av skyddsöverdrag eller kantskydd. Använd surrningsremmar endast för surrning, inte för lyftning, bogsering eller personsäkring. För att garantera spärrarnas funktionsduglighet om de används ofta, rekommenderas en regelbunden smörjning med fett av de rörliga delarna med fett. Spara den här bruksanvisningen tillsammans med ditt kvitto.

(N) Bruksanvisning lastestropper

Ved valg og bruk av lastestropper må det tas hensyn til nødvendig festekraft (LC) samt bruksmåte og typen last som skal festes. Lastens størrelse, form og vekt samt transportomgivelsene og typen last bestemmer valget av lastestropper. For å sikre stabiliteten må det brukes minst to lastestropper til å holde lasten nede og to par lastestropper ved diagnoal festing. Den valgte lastestroppen må være både sterk nok og lang nok til det den skal brukes til. Plassering og fjerning av lastestropper må planlegges før turen starter. På en lengre tur må det tas hensyn til dellossing. Antall lastestropper skal beregnes i henhold til EN 12195-1:2010. Det skal kun brukes festesystemer som er utstyrt med en etikett med STF-informasjon. Hvis mulig legger du sklifrie matter med en friksjonsverdi på minst μ = 0,6 under lasten som skal sikres. Dette kan redusere antall nødvendige lastestropper betydelig, og bidrar til å sikre lasten og trafikken. Arbeid alltid med størst mulig høydevinkel, fest altså så bratt som mulig! På grunn av forskjellige egenskaper samt på grunn av lengdeendringer og belastning må det ikke benyttes forskjellige festemidler (f.eks. kjetting og lastestropper av kunstfiber) til festing av samme last. Hvis mulig legger du sklifrie matter med en friksjonsverdi på minst μ = 0,6 under lasten som skal sikres. Stram stroppen før du bruker skrallen. Det skal kun være maksimalt 3 viklinger av stroppen på skrallen. Løsne festingen: Før du løsner stroppene, må du forsikre deg om at lasten står trygt uten sikring. Ved behov må du først plassere stoppere og støtter som trenger for videre transport for å unngå at lasten faller ned og/eller velter. Før lossingen starter, må lastestroppene være løsnet så mye at lasten står fritt. Under lasting og lossing må det tas hensyn til hengende kjøreledninger i omgivelsene. Materialene lastestroppene er laget av har forskjellig motstandsdyktighet mot kjemiske stoffer. Ta hensyn til informasjon fra produsenten eller leverandøren hvis lastestroppene skal utsettes for kjemikalier. Vær oppmerksom på at virkningen av kjemiske stoffer øker når temperaturen stiger. Denne polyesterstroppen er motstandsdyktig mot mineralsyrer, men ikke mot lut. Harmløse syre- eller lutoppløsninger kan på grunn av fordamping bli så konsentrert at de forårsaker skader. Forurensede lastestropper skal straks tas ut av drift, skylles i kaldt vann og lufttørkes. Denne lastestroppen i polyester (PES) er egnet for bruk mellom -40 og +120 °C. Unngå varmere områder (over 120 °C) og lut. Temperaturområdet kan endres avhengig av kjemiske omgivelser. Spør produsenten eller leverandøren. En endring i omgivelsestemperaturen under transport kan påvirke kraften i lastestroppen. Surrekraften må kontrolleres når du kjører inn i varme regioner. Lastestropper som er skadet, må tas ut av drift: Ved stropper: Sprekker, kutt, riller og brudd i lastbærende fibre og sømmer, deformeringer og varmepåvirkning. Ved endebeslagdeler og strammeelementer: Deformeringer, sprekker, tydelige tegn på slitasje og korrosjon. Bare lastestropper som fremdeles har identifikasjonsmerket, skal repareres. Dersom lastestroppene tilfeldigvis har kommet i kontakt med kjemikalier, ta stroppene ut av bruk, og kontakt produsenten eller leverandøren. Pass på at lastestroppen ikke skades av kanten på lasten den fester. Kontroller regelmessig og før hver bruk. Bruk kun lastestropper som kan identifiseres med lesbare merker. Lastestropper må ikke overbelastes: den maksimale håndkraften på 50 daN (= ca. kg) skal kun utføres med én hånd, det er ikke tillatt å bruke mekaniske hjelpemidler som f.eks. stenger, spaker osv. Ikke knytt eller vri lastestroppene. Unngå skader på etikettene ved å holde dem unna kanten på lasten og selve lasten så fremt det er mulig. Stroppene må beskyttes mot friksjon og slitasje samt mot skader og last med skarpe kanter ved bruk av kantbeskyttere. Ikke bruk lastestropper til løfting, sleping eller personsikring. For å sikre skrallenes funksjon ved hyppig bruk anbefales det å smøre de bevegelige delene med fett i regelmessige intervaller. Oppbevar bruksanvisningen sammen med salgsdokumentene.

(FIN) Kiinnityshihnojen käyttöohje

Kiinnityshihnojen valinnassa ja käytössä on otettava huomioon vaadittava sidontalujuus (LC) sekä käyttötilanne ja sidottava kuorma. Kuorman koko, muoto ja paino määrittävät oikean valinnan, mutta myös käyttötapa, kuljetusolosuhteet ja kuorma. Vakauden vuoksi täytyy käyttää vähintään kahta kiinnityshihnaa alassidontaan ja kahta kiinnityshihnaparia diagonaaliseen sidontaan. Valitun kiinnityshihnan täytyy olla käyttötarkoitukseen tarpeeksi vahva ja pitkä, ja sillä täytyy olla sidontatapaan sopiva pituus. Kiinnityshihnojen kiinnitys ja poisto on suunniteltava ennen ajoa. Pitemmän ajon aikana on otettava huomioon osittaiset purkaukset. Kiinnityshihnojen määrä tulee laskea standardin EN 12195-1:2010 mukaisesti. Alassidontaan saa käyttää vain sellaisia kiinnitysjärjestelmiä, jotka on merkitty etiketissä STF:llä alassidontaa varten. Jos mahdollista, laita varmistettavan kuorman alle liukumista ehkäisevä matto, jonka kitkakerroin on vähintään μ = 0,6. Se voi pienentää huomattavasti kuorman alassidontaan tarvittavien hihnojen määrää ja parantaa kuorman ja liikenteen turvallisuutta. Aina on käytettävä mahdollisimman suurta korkeuskulmaa, eli sidotaan mahdollisimman jyrkästi! Eri ominaisuuksien sekä pituusmuutosten ja kuormituksen vuoksi ei saa käyttää erilaisia kiinnittimiä (esim. kiinnitysketjuja ja tekokuidusta valmistettuja kiinnityshihnoja) saman lastin sidontaan. Lisäkiinnikkeitä ja -kiinnityslaitteita käytettäessä on sidonnassa otettava huomioon, että ne sopivat kiinnityshihnoihin. Hihnanauha vedetään tiukalle ennen lukon käyttöä. Hihnanauhan saa kiertää lukon tappiin vain 3 kierroksen verran. Kiinnityksen avaus: ennen avaamista on varmistettava, että kuorma pysyy varmasti paikoillaan myös ilman varmistusta eikä vaaranna kuorman purkajia putoamalla alas. Tarvittaessa kuorma on varmistettava muilla kuljetusvarmistimilla jo ennen purkausta sen putoamisen ja/tai kaatumisen ehkäisemiseksi. Ennen kuorman purkamista kiinnityksiä irrotetaan sen verran, että kuorma on vapaana. Kuorman lastauksessa ja purkamisessa on katsottava, onko lähellä matalalla olevia voimalinjoja. Kiinnityshihnojen materiaaleilla on erilainen vastustuskyky kemiallisia vaikutuksia vastaan. Valmistajan tai toimittajan ohjeet on otettava huomioon, jos kiinnityshihnat altistuvat kemikaaleille. On otettava huomioon, että kemiallinen vaikutus voimistuu lämpötilojen noustessa. Tämä polyesteristä valmistettu hihna kestää mineraalisia happoja, mutta syöpyy lipeästä. Harmittomat happo- tai lipeäliuokset voivat haihtumisessa tiivistyä niin, että ne aiheuttavat vikoja. Likaantuneet kiinnityshihnat on heti poistettava käytöstä, huuhdeltava kylmässä vedessä ja kuivattava ilmassa. Tämä polyesteristä (PES) valmistettua kiinnityshihnaa voi käyttää -40 - +120° C:een lämpötiloissa. On vältettävä kuumuutta (yli 120 °C) ja lipeää. Lämpötila-alue voi muuttua kemiallisten olosuhteiden mukaan. Kysy tässä tapauksessa neuvoa valmistajalta tai toimittajalta. Kuljetuksen aikainen lämpötilamuutos voi vaikuttaa hihnanauhan voimaan. Sidontalujuus on tarkistettava lämpimille alueille saavuttaessa. Kiinnityshihnat on otettava pois käytöstä, kun ne ovat vioittuneet. Hihnanauhoissa: repeämät, halkeamat, urat ja murtumat kuormaa kannattavissa kuiduissa ja saumoissa, lämmön aiheuttamat muodonmuutokset. Päätekiinnikkeet ja kiristimet: muodonmuutokset, repeämät, vahvat kulumat ja korroosio. Vain sellaisia kiinnityshihnoja saa kunnostaa, joissa on ne tunnistavat etiketit. Jos hihnat ovat sattumoisin joutuneet kosketuksiin kemikaalien kanssa, kiinnityshihna on otettava pois käytöstä ja kysyttävä neuvoa valmistajalta tai toimittajalta. On varmistettava, että kiinnityshihnalla sidottujen kuormien reunat eivät vioita hihnaa. Säännölliset silmämääräiset tarkastukset ennen käyttöä ja sen jälkeen ovat suositeltavia. Vain luettavissa olevin merkinnöin ja etiketein varustettuja kiinnityshihnoja saa käyttää. Kiinnityshihnoja ei saa ylikuormittaa: maksimaalisen käsivoiman 50 daN (= n. kg) saa tuottaa vain yhdellä kädellä. Mekaanisia apuvälineitä, kuten tankoja ja vipuja ei saa käyttää. Kiinnityshihnoja ei saa solmia eikä kiertää. Etikettien vioittuminen estetään pitämällä ne pois kuorman reunoista ja mahdollisuuksien mukaan kuormasta. Hihnanauhoja on suojattava hankaukselta ja hiontakulumiselta sekä teräväreunaisten kuormien aiheuttamilta vioilta reunasuojuksilla. Kiinnityshihnoja ei saa käyttää nostamiseen, hinaukseen tai henkilöiden varmistukseen. Jotta lukot toimivat tiuhassa käytössä, liikkuvat osat kannattaa rasvata säännöllisesti. Käyttöohje säilytetään yhdessä ostotositteen kanssa.

(P) Pas mocujący ładunek, Wskazówki odnośnie bezpieczeństwa i instrukcja obsługi

Przy wyborze oraz podczas użytkowania pasów mocujących ładunek należy uwzględnić konieczną siłę mocowania ładunku (LC) oraz sposób zastosowania i rodzaj mocowanego ładunku. Wielkość, kształt i masa ładunku determinują prawidłowy wybór pasa, ale istotny czynnik stanowi również planowany sposób zastosowania, środowisko transportowe oraz rodzaj ładunku. Ze względu na zachowanie stabilności należy stosować co najmniej dwa pasy mocujące do mocowania ładunku oraz dwie pary pasów mocujących w przypadku mocowania przekątnego. Wybrany pas mocujący powinien charakteryzować się wytrzymałością i długością odpowiednią dla danego rodzaju zastosowania oraz posiadać odpowiednią długość dla wybranego sposobu mocowania ładunku. Sposób umieszczania i zdejmowania pasów mocujących należy zaplanować jeszcze przed rozpoczęciem transportu. Do mocowania należy stosować wyłącznie takie systemy mocowania, które zgodnie z informacją na etykiecie zostały zaprojektowane do mocowania z siłą STF. W miarę możliwości należy podkładać pod zabezpieczany ładunek maty antypoślizgowe o współczynniku tarcia μ = 0,6 min. Pozwala to na znaczną redukcję ilości pasów potrzebnych do zamocowania ładunku i przyczynia się do zwiększenia bezpieczeństwa ładunku i transportu. Należy zawsze pracować z możliwie jak największym kątem pionowym, czyli mocować ładunek w miarę możliwości pod dużym skosem! Z uwagi na różnego rodzaju zachowanie i zmianę długości pasa pod obciążeniem, do mocowania tego samego ładunku nie należy stosować różnych środków mocujących (np. łańcuchów mocujących i pasów mocujących z włókien chemicznych). W przypadku stosowania podczas mocowania dodatkowych elementów okuciowych i urządzeń mocujących, należy zwrócić uwagę, aby pasowały one do danego pasa mocującego. Przed rozpoczęciem obsługiwania grzechotki, należy silnie naprężyć taśmę pasa. Taśmę pasa należy owinąć wokół wału grzechotki maksymalnie trzy razy. Otwieranie zamocowania: Przed otwarciem należy się upewnić, czy ładunek nadal stoi pewnie bez zabezpieczenia i nie zachodzi ryzyko, iż przewróci się on na osobę rozładowującą. W razie konieczności należy już wcześniej założyć na ładunek elementy chwytające, przewidziane do dalszego transportu, aby zapobiec spadnięciu i/lub przechyleniu się ładunku. Przed rozpoczęciem rozładunku należy poluzować mocowania w taki sposób, aby ładunek stał swobodnie. Niniejszy pas z poliestru jest odporny na działanie kwasów mineralnych, natomiast nie jest on odporny na działanie ługów. Zanieczyszczone pasy mocujące należy natychmiast zdemontować, wypłukać w zimnej wodzie i wysuszyć na powietrzu. Niniejszy pas mocujący z poliestru (PES) nadaje się do stosowania w zakresie temperatur od – 40 do + 120 o C. Należy unikać zakresu temperatur gorących (powyżej 120 °C) oraz ługów, tworzywo PES jest natomiast odporne na działanie kwasów mineralnych. Zmiana temperatury otoczenia podczas transportu może mieć wpływ na siłę mocowania taśmy pasa. Po wjeździe na tereny charakteryzujące się występowaniem wysokich temperatur, należy skontrolować siłę mocowania ładunku. Pasy mocujące należy zdemontować w przypadku stwierdzenia następujących uszkodzeń: Uszkodzenia taśm pasów: przerwanie, przecięcie, nacięcie i pęknięcie nośnych włókien i szwów, odkształcenia w wyniku działania wysokich temperatur. Uszkodzenia elementów okuć końcowych i elementów mocujących: odkształcenia, pęknięcia, wyraźne oznaki zużycia i korozji. Należy zwracać uwagę, aby pas mocujący nie uległ uszkodzeniu w wyniku kontaktu z krawędziami ładunku, na którym jest on umieszczony. Zaleca się regularne przeprowadzanie badania wizualnego przed i po każdym użyciu pasów. Należy stosować wyłącznie pasy mocujące posiadające czytelne oznaczenia i wyposażone w etykiety. Nie należy nadmiernie obciążać pasów mocujących: maksymalną dozwoloną siłę mocowania ręcznego w wysokości 50 daN(= około kg) należy uzyskiwać wyłącznie poprzez ręczne naprężanie, zabrania się stosowania mechanicznych urządzeń pomocniczych, takich jak pręty i dźwignie itp. Pasów mocujących nie należy wiązać w węzły ani skręcać. Nie należy dopuszczać do uszkodzenia etykiet, utrzymując je z daleka od krawędzi ładunku i, jeżeli to możliwe, od samego ładunku. Taśmy pasów należy chronić przed tarciem i ścieraniem oraz przed uszkodzeniem w wyniku kontaktu z ostrymi krawędziami ładunku poprzez stosowanie pokrycia ochronnego lub ochraniaczy krawędzi. Pasy mocujące należy stosować wyłącznie do mocowania ładunku. Nie należy stosować pasów do podnoszenia, holowania lub zabezpieczenia osób. W celu zagwarantowania prawidłowego działania grzechotek w przypadku częstego użytkowania pasów, zaleca się regularne smarowanie części ruchomych. Niniejszą instrukcję obsługi należy przechowywać razem z paragonem zakupu.

(CZ) Utahovací popruh, Bezpečnostní pokyny a návod k použití

Při výběru a použití utahovacích popruhů se musí brát v úvahu potřebná utahovací síla (LC), jakož i druh použití a druh utahovaného nákladu. Velikost, forma a hmotnost nákladu určují správný výběr popruhů, jakož i zamýšlený druh jejich nasazení, okolí přepravy a druh nákladu. Ze stabilizačních důvodů musí být použity nejméně dva utahovací popruhy k upnutí nákladu a dva páry utahovacích popruhů při diagonálním upnutí. Zvolený popruh musí být pro účel použití nejen dostatečně silný, nýbrž i dosti dlouhý a musí mít ohledně druhu utahování i správnou délku. Nasazení a odstranění utahovacích popruhů se musí naplánovat před začátkem jízdy. K přitažení se smí používat jen takové utahovací systémy, které jsou k přitažení konstruovány s STP na etiketě. Dle možnosti podložte pod jištěný náklad rohože proti klouzání s hodnotou tření o μ = nejméně 0,6. To může podstatně snížit počet potřebných popruhů k přitažení nákladu a zvyšuje bezpečnost nákladu a dopravy. Pracujte vždy s největším možným výškovým úhlem, tedy dle možnosti strmě utahovat! Kvůli rozličnému chování a kvůli různým změnám délek pod zatížením se nesmí používat rozdílné upínací prostředky (např. upínací řetěze a popruhy z chemických vláken) k upnutí jednoho nákladu. Při použití přídavného kování a upínacích přípravků se musí při upínání dbát na to, aby se tyto hodily k utahovacímu popruhu. Před použitím račny popruh napřed pevně napnout. Na hřídel račny natočit maximálně 3 natočení popruhu. Otevření upnutí : Před otevřením by jste se měli přesvědčit, stojí-li náklad i bez zajištění ještě bezpečně a koncům nákladu nehrozí, že by mohly spadnout. Podle potřeby se musí pro další přepravu již předem nabudovat odpovídající zarážky na náklad, aby se znemožnilo jeho spadnutí a/nebo převrácení. Před začátkem vykládání musí být upínací prostředky tak dalece povoleny, že náklad bude stát volně. Tento popruh z polyesteru je odolný vůči minerálním kyselinám, je ale napadán louhy. Znečištěné utahovací popruhy se musí okamžitě vyřadit z provozu, přemýt studenou vodou a nechat vysušit na vzduchu. Tento utahovací popruh z polyesteru (PES) se hodí k nasazení při teplotách mezi – 40 až + 120° C. Vyvarujte se horkým oblastem (nad 120° C) a louhům, proti minerálním kyselinám je PES odolný. Změna teploty okolí během přepravy může ovlivnit sílu upínacího popruhu. Upínací síla se musí zkontrolovat po vstupu do teplejších regiónů. Upínací popruhy se musí vyřadit z provozu, byly-li poškozeny. U upínacích popruhů : trhliny, zářezy, vruby a zlomy v sílu přenášejících vláknech a švech, změny formy účinkem tepla. U dílů koncového kování a napínacích elementech: změna formy, trhliny, silné znaky opotřebení a koroze. Musí se dbát na to, aby upínací popruh nebyl poškozen hrany nákladu, na kterém je uložen. Doporučujeme pravidelní vizuální kontrolu před a po každém použití popruhu. Používejte jen čitelně označené a etiketou vybavené utahovací popruhy. Utahovací popruhy se nesmí přetížit: max. ruční síla o 50 daN(= cca kg) se smí provést jen jednou rukou, nesmí se použít žádné mechanické pomůcky jako tyče, páky, atd. Upínací popruhy nikdy nesvazovat a nepřetáčet. Škodám na etiketách se musí předejít takovým způsobem, že se tyto nebudou dotýkat hran nákladu a dle možnosti ani nákladu. Upínací popruhy se musí ochraňovat proti tření a otěru, jakož i před poškozením náklady s ostrými hranami použitím ochranných potahů, nebo ochran hran. Upínací popruhy používat jen k upínání a ne ke zvedání, odtahování, nebo jištění osob. Aby se zaručila funkčnost račny při častém používání, doporučujeme pravidelné mazání pohyblivých dílů. Odložte si tento návod k použití s Vaši stvrzenkou o koupi.

(H) Rögzítő heveder, Biztonsági útmutató és használati utasítás

Rögzítő hevederek kiválasztása és használata során figyelembe kell venni a szükséges rögzítő erőt (LC), valamint az alkalmazás módját és a rögzítendő rakomány fajtáját. A helyes kiválasztást a rakomány mérete, formája és súlya határozza meg, éppúgy azonban a tervezett alkalmazási mód, a szállítási környezet és a rakományfajta. A stabilitás miatt a rögzítéshez legalább két rögzítő heveder alkalmazására van szükség, a diagonális lekötözéshez pedig két pár rögzítő hevederre. A kiválasztott rögzítő hevedernek mind elég erősnek, mind pedig elég hosszúnak kell lennie az alkalmazási célhoz, és a lekötözés fajtája tekintetében is elegendő hosszal kell bírnia. A rögzítő hevederek felhelyezését és eltávolítását az út megkezdése előtt meg kell tervezni. Csak olyan rögzítő rendszerek alkalmazhatók, melyek az etikett szerint standard feszítő erővel (STF - standard tension force) történő lekötözéshez vannak méretezve. Ha lehetséges, fektessen a biztosítandó rakomány alá μ = min. 0,6 súrlódási tényezővel bíró csúszásgátló gyékényeket. Ez lényegesen csökkentheti a rakomány lekötözéséhez szükséges hevederek számát és hozzájárul a rakomány és a közlekedés biztonságához. Lehetőleg mindig nagy magassági szöggel dolgozzunk, azaz a lekötözést lehetőleg meredeken végezzük! Az eltérő magatartás és a terhelés alatti hosszváltozás miatt ugyanazon teher lekötözéséhez nem használhatók eltérő rögzítő eszközök (pl. rögzítő láncok és szintetikus rostokból készült rögzítő hevederek). Ha a rögzítésnél kiegészítő vereteket és rögzítő szerkezeteket alkalmazunk, ügyelni kell arra, hogy azok passzoljanak a rögzítő hevederhez. A racsni kezelése előtt a hevederszalagot szorosra húzzuk. A racsnis tengelyre legfeljebb 3 tekercsmenetet szabad felvinni. A lekötözés nyitása: A nyitás előtt meg kell győződni arról, hogy biztosítás nélkül is stabilan helyezkedik el a rakomány, és a kirakodókat leeséssel nem veszélyezteti. Amennyiben szükséges, a további szállításhoz szükséges rögzítő eszközöket már előzetesen el kell helyezni a rakományon, ezzel megakadályozva a leesést és/vagy borulást. A kirakodás megkezdése előtt a lekötözéseket oly mértékben kell oldani, hogy a teher szabadon álljon. Ez a poliészterből készült heveder ellenáll az ásványi savaknak, a lúgok azonban megtámadják. A szennyeződött rögzítő hevedereket az üzemből azonnal ki kell vonni, hideg vízzel le kell öblíteni, majd a levegőn meg kell szárítani. Ez a poliészterből (PES) készült heveder - 40 und + 120 °C közötti hőmérsékletek között történő használatra alkalmas. A forró tartományokat (120 °C felett) és a lúgokat kerülni kell, ásványi savakkal szemben a PES ellenálló. A környezeti hőmérséklet szállítás közben történő változása befolyásolhatja a hevederszalag erejét. Meleg régiókba történő beutazás után ellenőrizni kell a rögzítő erőt. A rögzítő hevedereket ki kell vonni az üzemből, ha sérültek: Hevederszalagok esetében: Szakadások, vágások, bemetszések és törések a teherhordó rostokban és varratokban, deformációk hőhatás miatt. Végveretek és feszítő elemek: Deformációk, szakadások, kopás és korrózió erős nyomai. Ügyelni kell arra, hogy a rögzítő heveder a rakomány peremein, melyen el lett helyezve, ne sérüljön meg. Minden használat előtt és után rendszeresen vizuális vizsgálatot javasolunk. Csak olvashatóan jelölt és etikettel ellátott rögzítő hevedereket alkalmazunk. A rögzítő hevederek nem terhelhetők túl: a max. 50 daN (= kb. kg) értéket kitevő kézi erő csak egy kézzel vihető fel, mechanikus segédeszközök, mint pl. rudak illetve karok, stb. alkalmazása tilos. A rögzítő hevederek csomózása vagy megcsavarása tilos. Az etikettek sérülését kerülni kell oly módon, hogy távol tartjuk őket a rakomány peremeitől és, amennyiben lehetséges, a rakománytól. A hevederszalagokat védőhuzatok illetve élvédők alkalmazásával védeni kell a súrlódástól és a kopástól, valamint az éles peremű rakományok által okozott sérülésektől. A rögzítő hevedereket csak lekötözéshez használjuk, de nem alkalmazzuk emeléshez, vontatáshoz vagy személyek biztosításához. A racsnik működőképességének gyakori használat esetén történő szavatolása érdekében javasoljuk a mozgó alkatrészek rendszeres zsírozását. Kérjük, jelen használati utasítást szíveskedjen a pénztárblokkal együtt megőrizni.

(SLO) Pas za povezovanje, Varnostni napotki in navodilo za uporabo

Pri izbiri in uporabi pasov za povezovanje se mora upoštevati potrebna vezalna sila (LC) in način uporabe ter način tovora, ki ga je potrebno povezati. Velikost, oblika in teža tovora, pa tudi predvideni način uporabe, okolica transporta in vrsta tovora določajo pravilno izbiro. Zaradi stabilnosi se morata vedno uporabiti najmanj dva pasov za povezovanje navzdol in dva para pasov za diagonalno povezovanje. Izbrani pas za povezovanje mora biti za namen uporabe dovolj močan in dovolj dolg in mor imti pravilno dolžino glede vrste povezovanja. Nameščanje in odstranjevanje pasov za povezovanje se morata nartovati pred začetkom vožnje. Uporabiti se smejo samo takšni povezovalni sistemi, ki so opremljeni za povezovanje navzdol s STF na etiketi, za povezovanje navzdol. Če je mogoče, položite pod tovor, ki se mora zavarovati, blazine proti drsenju, s torno vrednostjo μ = minim. 0,6. S tem lahko znatno zmanjšate število pasov, ki so potrebni za poveovanje tovora navzdol in pripomorete k varnosti tovora in prometa. Delajte vedno s o možnosti visokim višinskim kotom, torej povezujte čim bolj strmo ! Zaradi različnih lastnosti in zaradi spremembe dolžine pod obremenitvijo se za povezovanje istega tovora ne smejo uporabiti različna sredstva za povezovanje (npr. verige za povezovanje in pasovi za povezovanje iz kemičnih vlaken). Pri uporabi dodatnih pripomočkov za pritrjevanje in priprav za povezovanje se mora pri povezovanju paziti na to, da se le-te prilegajo pasu za povezovanje. Pred uporabo raglje trak trdno nategnite. Na gred raglje namestite maksimalno 3 navoje traku. Odvezovanje povezave_: Pred odvezovanjem se prepričajte, da tovor tudi brez varovanja še stabilno stoji in ne ogroža oseb pri raztovarjanju. Če je potrebno, se morajo sredstva za pritrjevanje, ki so predvidena za nadaljnji transport, že prej namestiti na tovor, da se prepreči padanje in/ali prevračanje. Pred začetkom razkladanja morajo biti povezave toliko popuščene, da tovor prosto stoji. Ta pas iz poliestra je odporen proti mineralnim kislinam, a ga napadejo lugi. Onesnažene pasove za povezovanje morate nemudoma vzeti iz prometa, sprati jih morate s hladno vodo in posušiti na zraku. Ta pas za povezovanje iz poliestra (PES) je primeren za uporabo med – 40 in + 120 °C. Izogibajte se vročega področja (nad 120 °C) in lugom, proti mineralnim kislinam pa je PES odporen. Sprememba temperature v okolici med transportom lahko vpliva na silo v pasu. Povezovalna sila se mora ob prihodu v toplejše okolje preveriti. Pasovi za povezovanje se morajo vzeti iz prometa, če so poškodovani : Pri pasastih trakovih : razpoke, rezi, zareze in lomi v vlaknih, ki nosijo bremein v šivih, deformacije zaradi toplotnih vplivov. Pri zaključnih povezovalnih delih in napenjalnih elementih : deformacije, razpoke, močni znaki izrabe in korozije. Paziti morate na to, a se trak za povezovanje ne poškoduje z robovi blaga, na katerem je nameščen. Priporočljivo je optično / vidno preverjanje pred vsako uporabo in po njej. Uporabljajte izključno trakove za povezovanje, ki so dobro čitljivo označeni in opremljeni z etiketami. Trakovi za povezovanje se ne smejo preobremeniti : maksimalna ročna sila 50 daN(= ca. kg) se sme namestiti samo z eno roko, uporabiti ne smete nikakršnih mehanskih pomožnih sredstev kot drogov in vzvodov itd. Na trakovih za povezovanje ne delajte vozlov, ne vrtite jih. Preprečite, da bi se poškodovale etikete, le-te naj se nahajajo izven robov tovora in če je mogoče vstran od tovora. Trakove morate zaščititi pred trenjem in drgnjenjem ter pred poškodbani z ostrimi robovi tovora in sicer z uporabo zaščitnih prevlek ali robnih ščitnikov. Trakove za povezovanje uporabljajte samo za povezovanje, ne pa za dvigovanje, vleko ali za varovanje oseb. Da bi zagotovili delovanje ragelj pri pogosti uporabi, se priporoča redno podmazovanje premičnih delov. To navodilo za uporabo hranite skupaj z dokazilom o nakupu.

(HR) Remen za privezivanje, Sigurnosne upute i Uputa za uporabu

Pri izboru i uporabi remena za privezivanje moraju se uzeti u obzir potrebna snaga privezivanja (LC) kao i vrsta primjene i vrsta tereta koji se mora privezati. Veličina, oblik i težina tereta određuju pravilan izbor, ali također i namjeravana vrsta primjene, transportna okolina i vrsta tereta. Iz razloga stabilnosti moraju se primjenjivati najmanje dva remena za privezivanje za vezanje prema dolje i dva para remena za privezivanje za dijagonalno privezivanje. Izabrani remen za privezivanje mora biti i dovoljno jak kao i dovoljno dug za tu svrhu primjene i imati dovoljnu duljinu u pogledu vrste vezanja. Postavljanje i skidanje remena za privezivanje moraju se planirati prije početka vožnje. Za vezanje prema dolje smiju se primjenjivati samo oni sustavi privezivanja koji su na etiketi označeni za vezanje prema dolje sa STF. Ako je moguće, ispod tereta koji se mora osigurati položite protuklizne prostirke s koeficijentom trenja od najmanje μ = 0,6. Ovo može znatno smanjiti broj remena za privezivanje koji su potrebni za privezivanje tereta prema dolje i doprinosi sigurnosti tereta i prometa. Uvijek radite s najvećim mogućim visinskim kutom, dakle vežite što strmije ! Zbog različitoga ponašanja i zbog promjene duljine pod opterećenjem, različita sredstva za privezivanje (npr. lanci za privezivanje i remeni za privezivanje od kemijskih vlakana) ne smiju se primjenjivati za privezivanje istoga tereta. Pri primjeni dodatnih dijelova za pričvršćenje i naprava za privezivanje mora se paziti na to da oni odgovaraju uz remen za privezivanje. Prije rukovanja steznom bravom jako zategnite traku remena. Postavite maksimalno 3 namotaja trake remena na vratilo stezne brave. Otvaranje priveza : Prije otvaranja biste trebali provjeriti da teret i bez osiguranja još sigurno stoji i da neće svojim padom ugroziti osobu koja vrši istovar. Ukoliko je potrebno, sredstva za pričvršćenje koja su predviđena za daljnji transport moraju se postaviti na teret već ranije, kako bi se spriječilo padanje i/ili iskretanje. Prije početka istovara moraju se otpustiti privezi toliko da teret slobodno stoji. Ovaj remen od poliestera je otporan na mineralne kiseline, ali ga napadaju lužine. Zaprljani remeni za privezivanje odmah se moraju staviti van pogona, oprati u hladnoj vodi i osušiti na zraku. Ovaj remen za privezivanje od poliestera (PES) je pogodan za primjenu između ŗ 40 i + 120 o C. Izbjegavajte vrelo područje (iznad 120 °C) i lužine, na mineralne kiseline je PES otporan. Promjena okolne temperature za vrijeme transporta može imati utjecaja na snagu trake remena. Snaga vezanja mora se ispitati kad se stigne u tople regije. Remeni za privezivanje moraju se staviti van pogona, ako su oštećeni : Kod traka remena : rascjepi, rezovi, urezi i lomovi u vlaknima i šavovima koji nose teret, deformacije uslijed utjecaja topline. Kod krajnjih dijelova za pričvršćenje i steznih elemenata : deformacije, rascjepi, jasni znakovi istrošenosti i korozija. Treba paziti na to da se remen za privezivanje ne ošteti rubovima tereta na koji je postavljen. Preporučuje se redovit optički pregled prije i poslije svakog korištenja. Moraju se koristiti samo remeni za privezivanje koji su čitljivo obilježeni i koji imaju etikete. Remeni za privezivanje se ne smiju preopteretiti : maks. snaga ruke od 50 daN(= ca. kg) smije se postaviti samo jednom rukom, ne smiju se koristiti nikakva mehanička pomoćna sredstva kao šipke i poluge itd. Remene za privezivanje nemojte vezati u čvor ili ih uvrtati. Oštećenja etiketa moraju se spriječiti, tako što se odmaknu od rubova tereta i, ako je moguće, od tereta. Trake remena moraju se zaštiti od trenja i istrošenosti trenjem kao i od oštećenja teretima s oštrim rubovima primjenom zaštitnih presvlaka ili štitnika za rubove. Remene za privezivanje koristite samo za vezanje, ne za podizanje, vučenje ili osiguravanje osoba. Kako biste osigurali funkcionalnost steznih brava kod česte uporabe, preporučuje se redovito podmazivanje pokretnih dijelova. Sačuvajte ovu Uputu za uporabu zajedno s Vašim računom o kupnji.

(TR) Baţlama kemeri, Güvenlik bilgileri ve kullanma talimatđ

Baţlama kemerlerinin seçimi ve kullanđmđnda gerekli olan baţlama gücü (LC) ve de kullanđm türü ve baţlanacak olan yükün nevi dikkate alđnmak zorundadđr. Yükün büyüklüţü, ţekli ve apđrlđpđ, aynđ zamanda amaçlanan kullanđm ţekli, nakliyat çevresi ve yükün türü de doţru seçimi belirlemektedir. Saţlamlđk açđsđndan dik baţlama için en az iki baţlama kemeri ve en az iki çift baţlama kemeri de çapraz baţlama için kullanđlmak zorundadđr. Seçilen baţlama kemeri kullanđm amacđ için hem yeterince güçlü hem de yeterince uzun olmak zorundadđr ve baţlama türüne göre de doţru uzunluţa sahip olmalđdđr. Baţlama kemerinin baţlanmasđ ve çözülmesinin yola çđkđlmadan önce planlanmasđ gerekmektedir. Dik baţlama için sadece etikette STF ile dik baţlama için öngörülen türden baţlama sistemlerinin kullanđlmalarđ gerekmektedir. Eţer mümkünse, emniyete alđnacak yükün altđna en az μ = 0,6 sürtünme deţerinde kaymayđ engelleyici minderler koyunuz. Bu, yükün dik baţlanmasđ için gerekli olan kemer sayđsđnđ önemli ölçüde düţürebilir, yükün ve trafiţin emniyetine katkđda bulunur. Daima mümkün olduţunca büyük yükseklik açđlarđyla çalđţđnđz, yani mümkün olduţunca dik baţlayđnđz! Yük altđnda farklđ tepkiler ve farklđ uzunluk deţiţimi gösterdiklerinden farklđ farklđ baţlama araçlarđ (örneţin: kimyasal liflerden yapđlmđţ baţlama zincirleri ve baţlama kemerleri) aynđ yükün baţlanmasđ için kullanđlmamalđdđrlar. Baţlarken ilave saţlamlaţtđrma unsurlarđnđn ve baţlama düzeneklerinin kullanđlmasđ durumunda, bunlarđn baţlama kemerine uygunluţuna dikkat edilmek zorunludur. Mandalđ kullanmadan önce kemer ţeridine çekerek iyice geriniz. Mandal miline en fazla 3 kemer ţeridi dolayđnđz. Baţđn çözülmesi: Çözmeyi gerçekleţtirmeden önce yükün baţ olmadan olduţu yerde duracaţđndan ve düţerek yükü boţaltana tehlike arz etmeyeceţinden emin olunmalđdđr. Eţer gerekirse, bir düţmeyi ve/veya devrilmeyi önlemek amacđyla nakliyatđn devamđ için öngörülen saţlamlaţtđrma unsurlarđnđn yüke önceden tatbik edilmeleri gerekir. Yükü boţaltmaya baţlamadan önce baţlarđn yük serbest kalacak ţekilde çözülmüţ olmalarđ gerekmektedir. Polyester temelli bu kemer mineral asitlerine karţđ dayanđklđdđr, ama eriyiklerin saldđrđsđna uţrar. Kirlenmiţ baţlama kemerlerinin hemen kullanđmdan çđkarđlarak soţuk suda durulanđp açđkta kurutulmalarđ gerekmektedir. Polyester temelli bu kemerler (PES) – 40 ve + 120 o C arasđ kullanđmlar için uygundurlar. Sđcak alanlar (120 °C üstü) ve eriyiklerden sakđnđn, PES mineral asitlerine karţđ dayanđklđdđr. Nakliyat esnasđndaki bir çevre đsđsđ deţiţimi kemer ţeridinin gücünü etkileyebilir. Sđcak bölgelere girildikçe baţlama güçlerinin kontrol edilmeleri gerekmektedir. Baţlama kemerleri hasar gördüklerinde kullanđmdan çđkarđlmak zorundadđrlar: Kemer ţeritlerinde: yđrtđklar, kesikler, yükü taţđyan lif ve dikiţlerde yđpranma ve kopmalar, đsđ tesiriyle ţekil deţiţiklikleri. Son tutturma kđsđmlarđ ve germe unsurlarđnda : ţekil deţiţikliţi, yđrtđk, bariz aţđnma ve yđpranma belirtisi. Baţlama kemerinin baţlandđpđ yükün kenarlarđ sebebiyle hasara uţramamasđna dikkat edilmelidir. Her kullanđmdan önce ve sonra kontrol için düzenli olarak gözden geçirilmeleri tavsiye edilir. Sadece iţaretleri okunaklđ olan, etiketli baţlama kemerleri kullanđlmalđdđr. Baţlama kemerleri aţđrđ yüke maruz bđrakđlmamalđdđrlar : Maksimum el gücü olan 50 daN(= ca. kg) tek elle saţlanmalđdđr, çubuk, sopa v.s. gibi yardđmcđ araçlar kullanđlmamalđdđr. Baţlama kemerlerine düţüm atmayđn veya bükmeyin. Yükün kenarlarđndan ve eţer mümkünse yükten uzak tutulduklarđ sürece etiketlerin zarar görmesi önlenebilir. Kemer ţeritler keskin kenarlđ yükler söz konusu olduţunda sürtünme, yđpranma ve de hasar görme sorununa karţđ koruyucu örtü veya kenar koruyucu kullanđlarak korunmalđdđrlar. Baţlama kemerlerini sadece baţlamak için kullanđnđz, kaldđrmak için, çekmek için veya kiţileri emniyete almak için kullanmayđnđz. Sđk kullanma sebebiyle mandallarđn iţlev kabiliyetini kaybetmemesi için hareketli kđsđmlarđn düzenli olarak yaţlanmasđ tavsiye edilir. Bu kullanma talimatđnđ satđn alma belgenizle birlikte saklayđnđz.

(EST) Kinnitusrihmade kasutusjuhend

Kinnitusrihmade valikul ja kasutamisel peab arvestama vajaliku kinnitusjõu (LC) ja kasutusviisi ning kinnitatava koorma liigiga. Õige valiku aluseks on koorma suurus, kuju ja kaal, aga ka planeeritav kasutusviis, transpordikeskkond ja koorma liik. Stabiilsust silmas pidades tuleb kasutada vähemalt kahte kinnitusrihma koorma fikseerimiseks ja kahte paari kinnitusrihmu diagonaalkinnituseks. Valitud kinnitusrihm peab vastama kasutusotstarbele,olema piisavalt tugev ja pikk ning olenevalt kinnitusviisist õige pikkusega. Kinnitusrihmade paigaldamine ja eemaldamine tuleb planeerida enne sõidu alustamist. Pikema sõidu puhul tuleb arvestada osaliste mahalaadimistega. Kinnitusrihmade arv peab vastama normile EN 12195-1:2010. Koorma fikseerimiseks tohib kasutada ainult selliseid kinnitussüsteeme, mille etiketile on märgitud, et need on mõeldud koorma fikseerimiseks STF-iga. Kui võimalik, asetage kinnitatava koorma alla libisemisvastased matid, mille hõõrdetegur on vähemalt μ = 0,6. See võib koorma fikseerimiseks vajalike rihmade arvu tunduvalt vähendada ja aitab koorma ja liiklemise turvalisust tõsta. Valige alati võimalikult suur kõrgusnurk, kinnitage seega võimalikult järsu nurga all! Erineva käitumise, samuti pikkuse muutuste ja koormuse tõttu ei tohi sama koorma kinnitamiseks kasutada erinevaid kinnitusvahendeid (näit. sünteetilistest kiududest kinnituskette ja kinnitusrihmu). Kui koorma kinnitamiseks kasutatakse lisavooderdisi ja lisakinnitusvahendeid, tuleb silmas pidada seda, et need sobiksid kinnitusrihmaga kokku. Enne põrksiduri kasutamist tõmmake kinnitusrihm pingule. Keerake kinnitusrihm maksimaalselt 3 korda ümber põrksidurivõlli. Rihmkinnituse lahtivõtmine: Enne lahtivõtmist tuleks veenduda, et koorem seisab ka ilma kinnituseta kindlalt ja ei kuku selle mahalaadijale peale. Vajadusel tuleb koorma edasiseks transportimiseks ettenähtud kinnitusvahendid juba enne koormale paigaldada, et vältida koorma allakukkumist ja/või ümberminemist. Enne kui hakkate koormat maha laadima, peavad rihmkinnitused olema niipalju lahti, et koormat on võimalik vabalt maha laadida. Peale- ja mahalaadimisel tuleb arvestada igasuguste allarippuvate õhuliinidega. Materjalidel, millest kinnitusrihmad on valmistatud, on keemiliste mõjude suhtes erinev vastupidavus. Kui kinnitusrihmad puutuvad tõenäoliselt kemikaalidega kokku, siis tuleb järgida tootja või tarnija eeskirju. Seejuures tuleb arvestada sellega, et kõrgemate temperatuuride korral keemiline toime suureneb. Antud polüesterrihm on mineraalhapete suhtes resistentne, kuid reageerib leeliselahustega. Ohutud happe- ja leelisela-hused võivad aurumisel sedavõrd kontsentreeruda, et kutsuvad esile kahjustusi. Määrdunud kinnitusrihmad tuleb kohe kasutusest kõrvaldada, külmas vees pesta ja õhu käes kuivatada. Antud kinnitusrihma, mis on valmistatud polüestrist(PES), võib kasutada temperatuuridel -40 kuni +120° C. Vältige rihma kuumenemist (üle 120°C) ja kokkupuudet leeliselahustega. Temperatuurivahemik võib vastavalt keemilisele keskkonnale muutuda. Sel juhul pöörduge tootja või tarnija poole. Ümbritseva keskkonna muutumine transportimise ajal võib mõjutada kinnitusrihma jõudu. Soojadesse piirkondadesse jõudmisel tuleb kinnitusjõudu kontrollida. Kinnitusrihmad tuleb kasutusest eemaldada, kui need on kahjustatud, s. t. kui kinnitusrihmade koormat fikseerivatel kiududel ja õmblustel esineb pragusid, sisselõikeid, sälke, murdekohti või soojusest tingitud deformatsioone. Kui kinnitusdetailidel ja pingutuselementidel esineb deformatsioone, pragusid, märke tugevast kulumisest või korrosioonist. Parandada tohib ainult neid kinnitusrihmu, millel on nende identifitseerimisetiketid. Kui rihm on juhuslikult mingi kemikaaliga kokku puutunud, tuleb kinnitusrihm kasutusest maha võtta ja tootja või tarnijaga konsulteerida. Tuleb jälgida, et kinnitatud koorma servad ei kahjustaks kinnitusrihma. Soovitatav on rihma enne ja pärast iga kasutamist visuaalselt kontrollida. Kasutada võib ainult loetava markeeringu ja etikettidega varustatud kinnitusrihmu. Kinnitusrihmu ei tohi liigselt koormata: maksimaalset käsijõudu, mis on 50 daN(= ca. kg) tohib rakendada ainult ühe käega, mehhaanilisi abivahendeid nagu teibaid, kange vms. ei tohi kasutada. Kinnitusrihmu ei tohi sõlme siduda ega väänata. Vältida tuleb etikettide kahjustumist, hoides neid koorma servadest ja kui võimalik, siis ka koormast eemal. Kinnitusrihmu tuleb kaitsta hõõrdumise ja kulumise, samuti teravate servadega koormate poolt kahjustamise eest, kasutades selleks servakaitseid. Ärge kasutage kinnitusrihmu esemete tõstmiseks, tirimiseks ega inimeste turvamiseks. Põrksidurite funktsioneerimise tagamiseks sagedasel kasutamisel on soovitav liikuvaid detaile regulaarselt määrida. Hoidke kasutusjuhend ja ostutšekk alles.

(SRB) Uputstvo za upotrebu priveznih pojaseva

Pri izboru i upotrebi priveznih pojaseva se mora uzeti u obzir potrebna privezna sila (LC) kao i vrste primene i vrsta tereta koje se mora privezati. Veličina, oblik i težina tereta određuju pravilan izbor, ali i nameravana vrsta primene, transportna okolina i vrsta tereta. Iz razloga stabilnosti se moraju upotrebiti najmanje dva privezna pojasa za privezivanje sa utovarnom površinom i dva para priveznih pojaseva pri dijagonalnom privezivanju. Izabrani privezni pojas mora da pokaže svrhu primene, kao i da bude i jak i dovoljno dug, te da u pogledu vrste privezivanja ima pravilnu dužinu. Postavljanje i odstranjivanje priveznih pojaseva se mora planirati pre početka vožnje. Za vreme duže vožnje se moraju uzeti u obzir delimični istovari. Broj priveznih pojaseva se mora izračunati prema EN 12195-1:2010. Za privezivanje sa utovarnom površinom smeju da se koriste samo oni privezni sistemi, koji za privezivanje sa utovarnom površinom imaju STF na etiketi. Ako je moguće, položite ispod tereta koji se mora obezbediti protivklizne prostirke sa koeficijentom trenja od najmanje μ = 0,6. To može značajno smanjiti broj pojaseva potrebnih za privezivanje tereta sa utovarnom površinom i doprinosi bezbednosti tereta i saobraćaja. Uvek raditi sa što većim visinskim uglom, dakle privezati što je moguće strmije! Zbog različitog ponašanja i zbog promene dužine i opterećenja ne smeju se različita privezna sredstva (npr. privezni lanci i privezni pojasevi od hemijskih vlakana) primeniti za privezivanje istog tereta. Pri primeni dodatnih spojnih delova i priveznih naprava se pri privezivanju mora paziti na to, da one odgovaraju uz privezni pojas. Pre rukovanja sa kopčom dobro zategnuti pojasnu traku. Maksimalno 3 namota pojasne trake staviti na vratilo kopče. Otvaranje priveza: Pre otvaranja biste se trebali uveriti, da teret i bez osiguranja još bezbedno stoji i ne ugrožava radnika na istovaru padom. Ako je potrebno, privezna sredstva koja su predviđena za dalji transport se već unapred moraju postaviti na teret, da bi se sprečilo padanje i/ili iskretanje. Pre početka istovara privezi moraju biti toliko otpušteni, da teret slobodno stoji. Za vreme utovara i istovara se mora paziti na blizinu svih obešenih gornjih vodova. Materijali, od kojih su proizvedeni privezni pojasevi, raspolažu različitom otpornošću na hemijske uticaje. Morate se pridržavati uputstava proizvođača ili isporučioca, ukoliko se privezni pojasevi verovatno izlože hemikalijama. Pri tom treba da se uzme u obzir, da se posledice hemijskog uticaja povećavaju pri porastu temperatura. Ovaj pojas od poliestera je otporan na mineralne kiseline, ali ga napadaju baze. Bezazleni rastvori kiselina ili baza mogu isparivanjem biti tako koncentrisani, da izazovu oštećenja. Zaprljani privezni pojasevi se odmah moraju staviti van pogona, isprati u hladnoj vodi i osušiti na vazduhu. Ovaj privezni pojas od poliestera (PES) je pogodan za primenu između -40 i +120° C. Izbegavati vruće područje (preko 120°C) i baze. Temperaturno područje se može promeniti zavisno od hemijske okoline. U ovom slučaju pitajte proizvođača ili isporučioca. Promena okolne temperature za vreme transporta